

Infos zur Förderung der Teilnahme an der Sommerschule „Gender and Space“

Förderungen für Studierende sind oft nicht klar ausgeschrieben. Es lohnt sich daher, verschiedene Gremien und Institutionen anzufragen, die erfahrungsgemäß niedrigschwellig Studierende bzw. Veranstaltungen fördern – oder Informationen für Förderungen weitergeben können.

Was sich grundsätzlich immer empfiehlt, ist, beim AStA der eigenen Uni nachzufragen, ggf. bei den spezifischen Referaten zur Gleichstellung.

Auch die geographischen Institute fördern oft ihre Studierenden, wenn sie an Tagungen teilnehmen möchten. Das kann bei der Fachschaft oder ggf. der*in geschäftsführenden Direktor*in nachgefragt werden.

Außerdem hat jede Uni eine Stabstelle Gleichstellung bzw. eine Gleichstellungsbeauftragte – auch die fördern Studierende.

Außerdem kann man hier Fördergelder für Tagungsteilnahmen kriegen, wobei die Antragsstellung in der Regel aufwändiger ist:

Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD):

<https://www.daad.de/ausland/studieren/stipendium/de/>

Ein Programm des DAAD ist beispielsweise PROMOS – Programm zur Steigerung der Mobilität von Studierenden deutscher Hochschulen: <https://www.daad.de/hochschulen/programme-weltweit/mobilitaet/promos/de/23661-promos-programm-zur-steigerung-der-mobilitaet-von-studierenden-deutscher-hochschulen/>

Auch (parteinahe) Stiftungen wie beispielsweise die RosaLux können themenspezifisch auch Einzelpersonen fördern: <https://www.rosalux.de/stiftung/>

Außerdem sind Gewerkschaften eine weitere Anlaufstelle, beispielsweise die Gewerkschaft für Erziehung und Wissenschaft (GEW). Eine Mitgliedschaft ist dafür nicht zwingen notwendig: <https://www.gew.de/stiftungen-vereine/>

Außerdem gibt es online Portale wie <https://www.mystipendium.de/>, die auch kurzfristige Stipendien mit auführen.

Viele der genannten Institutionen haben Töpfe, aus denen sie Studierende fördern können und die teils auch selten ausgeschöpft werden. Einfach selbst anschreiben lohnt sich!